

Schalke-Fans zum Heimspiel

WELVER ■ Der Schalke-Fanclub „Königsblau Welper 89“ setzt am Samstag, 28. April, einen Fanbus für das Heimspiel von Schalke gegen Gladbach ein. Treffen ist um 12 Uhr im „Amtsschimmel“. Zustiegsmöglichkeiten sind um 12 Uhr an der Bushaltestelle an der Agentur für Arbeit in Soest, 12.30 Uhr am Marktplatz in Welper, 12.35 Uhr an der Schalke-Bushaltestelle Süddinker und 12.45 Uhr am Dachdeckereinkauf Rhynern.

Wer mitfahren möchte, kann sich bei Nadine Hänicke unter Telefon 0160/94453975 anmelden.

Lehrgang für Bläser

DINKER ■ Der Posaunenchor Dinker bietet einen Anfänger-Lehrgang für Bläser an und lädt heute, Dienstag, um 19.30 Uhr ins Gemeindehaus Dinker zu einem Info-Abend ein. Willkommen sind Schüler ab zehn Jahre und Erwachsene, die lernen wollen, Trompete, Tenorhorn oder Tuba zu spielen. Der Lehrgang soll nach den Sommerferien beginnen. Instrumente können gestellt werden.

Pokalschießen in Illingen

ILLINGEN ■ Die Vereinsmeisterschaft mit Pokalschießen des Schützenvereins St. Peter und Paul Illingen findet am Samstag, 28. April, statt. Geschossen wird erstmals mit einem elektronischen Gewehr im Schützenheim. Beginn ist um 19 Uhr. Die Siegerehrung erfolgt bei der Jahreshauptversammlung.

KORREKTUR

In der Beilage unserer Zeitung zur Schützenfestzeit ist Major Christoph Stratmann versehentlich als Vorsitzender des Schützenvereins Peter und Paul Illingen bezeichnet worden. Vorsitzender ist aber Matthias Zey. Wir bitten, den Fehler zu entschuldigen.

SERVICE

Termine

Jugendtreff Welper: 16 bis 21.30 Uhr geöffnet. 16 Uhr Pizzaschnecken backen.

Öffnungszeiten

Pfarrbüro St. Maria Welper: 8.30 bis 10.30 Uhr geöffnet, Im Klosterhof, Tel. 02384/3470.

Gemeindebüro Dinker und Welper – Kirchengemeinde Niederbörde: 10 bis 12.30 Uhr und 16.30 bis 17.30 Uhr, Telefon 02384/3386.

Lehrschwimmbecken: 13.30 bis 14.30 Uhr Kita Awo, 14.30 bis 21.30 Uhr DLRG

Redaktion Welper
Telefon (02921) 688-132
E-Mail:
welper@soester-anzeiger.de



Amerikanischer Hingucker zum „Frühlingswillkommen“

Schon der Fototermin in Welpers Zentrum war ein echter Hingucker: Das original „NYPD“-Policecar wird auch beim Frühlingswillkommen am Freitag, 27. April, zu sehen sein. Von 9 bis 18 Uhr laden die

Wochenmarkthändler (9 bis 12 Uhr) und die Kaufmannschaft der Straße „Am Markt“ (9 bis 18 Uhr) zu geselligem Treiben ein. Dabei reicht das Angebot der Marktbeschicker von Käse, Gemüse und

Frühlingsquark bis hin zum Maibrot. Vieles davon kann direkt vor Ort probiert werden. Die umliegenden Einzelhändler bieten ebenfalls einige Aktionen an, und auch der Gewerbeverein Welper präsentiert

sich im Zentrum. Hinzu kommen insgesamt 18 Gasthändler. Das Frühlingswillkommen war im vergangenen Jahr zum ersten Mal organisiert worden. ■ rad/Foto: Dahm

Operation im Erdreich

Kanalbau in Borgeln im Bypass-Verfahren / Komplizierte hydraulische Situation

BORGELN ■ Bahnhof, Stadtnähe, Grundschule und Kindergarten: Kein Wunder, dass das Interesse von Neubürgern an Borgeln wächst – das konnte allerdings von der Kanalisation bisher nicht behauptet werden. Doch schon sehr bald sollen neue Rohre die angespannte Situation entschärfen. In der Kellerstraße will die Gemeinde dafür 315 000 Euro ausgeben.

Parallel zum bestehenden Mischwasserleitungssystem soll ab Juli ein neuer Kanal entstehen – 500 Millimeter Durchmesser statt bisher 250 sollen jede noch so komplizierte Hydraulik-Lage meistern.

Die Sache eilt, hatte Baufachbereichsleiter Markus Hückelheim schon mehrfach betont. Deshalb gab ihm der Hauptausschuss bereits grünes Licht in Form einer Dringlichkeitsentscheidung. Die muss am kommenden Mittwoch (17 Uhr, Rathaus)



In der Kellerstraße soll ein leistungsfähigerer Kanal die Lage entschärfen. ■ Foto: Dahm

Für die Bauarbeiten kalkuliert die Gemeindeverwaltung rund vier Monate. Vor dem Winter, voraussichtlich im Oktober, soll alles erledigt sein. Die Kellerstraße ist nur ein Teil der Lösung. Wie schlecht es um die Kanalisation in Borgeln insgesamt steht, zeigt die Prüfung eines Ingenieurbüros im Jahr 2013. Es rechnete damals mit Kosten in Millionenhöhe, würden alle Maßnahmen umgesetzt. Von

der Borgeler Linde bis zum Bahnhof hatten die Fachleute von Sowa (Lippstadt) die Kanäle, Gräben und alle weiteren Umstände, die mit der Entwässerung zu tun haben, unter die Lupe genommen. Sie hatten gut zu tun: Insgesamt knapp elf Kilometer Meter Schmutz-, Misch- und Regenwasserkanäle fließen durch den Ort. Das ernüchternde Ergebnis der Untersuchungen: Viele Abschnitte sind marode.

Zu Problemen können auch die Überlastungsschwerpunkte werden, die bei einem Regenereignis, wie es alle drei Jahre vorkommt, teils hoffnungslos versagen. Die Erweiterung des Durchmessers in der Kellerstraße entschärft schon einmal einen der neuralgischen Punkte. Die Arbeiten erfolgen im Zusammenhang mit der Umsetzung des Zentralen Abwasserbeseitigungsplanes aus dem Jahr 2015. ■ rad



Kutschen-Konvoi fährt von Schwefe nach Klotingen

Ein beeindruckendes Bild bot sich jetzt in Schwefe, zahlreiche ein- und zweispännige Kutschen hatten sich bei Andrea Reinecke zur Frühjahrsausfahrt versammelt – gezogen vom rassigen Friesen, von Ponys

oder Kaltblütern. Der Vorsitzende des Zucht-, Reit- und Fahrvereins (ZRFV) Uentrop, Friedrich Wilhelm Kappelhoff, freute sich über die zahlreichen Gespanne, und bedankte sich bei Andrea Reinecke für die

Einladung. Von Schwefe aus zog der Kutschen-Konvoi durch Feld, Wald und Flur über Nebenstrecken nach Klotingen zu Familie Figge, dort bekamen Pferde, Kutscher und Beifahrer eine Stärkung. Nicht nur Mitglie-

der des ZRFV Uentrop nahmen an der Ausfahrt teil, Gäste waren vom Kutscher-Stammtisch des Osttöner-Reitervereins und des Senioren-Reit- und Fahrverein Soest dabei. ■ joe/Foto: Holthoff

Von Vivaldi bis Jazz

Benefizkonzert in der Schwefer Kirche

SCHWEFE ■ Erst für den guten Zweck zum Kaffeetrinken ins Gemeindehaus und dann den Klängen und Gesängen lauschen – das war am Sonntag das Programm für die Besucher des Benefizkonzerts zu Gunsten des Fördervereins von St. Severin Schwefe. Und die Zuhörer dankten den Musikern mit lang anhaltendem Applaus und Zugabe-Rufen.

40 junge Musiker gehören inzwischen zum Schulorchester der Christian-Rohlf's-Realchule aus Soest. Die Jugendlichen unter der Leitung von Dirk Ruholl ließen das Publikum an ihren Arrangements des Pommernliedes, von Vivaldis „Winter“ und „How to rain your Dragon“ (John Powell) teilhaben.

Ein fester Bestandteil des musikalischen Lebens von St. Severin ist die Musikgruppe „KontraPrunkt“ (Leitung Georg Twittenhoff junior). „Natürlich sind wir der Einladung zum Konzert sehr gerne gefolgt“, so der Chorleiter, der mit dem Irischen Segen, dem Spiritual „Swing low, sweet chariot“, „Wir sind Gottes Kinder“ und „Gott hat mir längst einen Engel geschickt“, eine Mischung aus dem Repertoire zusammengestellt hatte.

„Unsere Organistin Jadwiga Markosz freut sich heute ganz besonders über Ihren Applaus, auf den sie sonst bei den regelmäßigen Gottesdiensten eher verzichten

Mitwirkende

Schulorchester der Christian-Rohlf's-Realchule unter der Leitung von Dirk Ruholl; Musikgruppe KontraPrunkt unter Leitung von Georg Twittenhoff; Jadwiga Markosz an der Orgel; Jeremias Vogel, Jonathan Vogel (beide Saxophon), Xaver Vogel (Schlagzeug), Ute Vogel (Viola), Jörg Vogel (Klarinette) und Klaus Schneider (Klavier).

muss“, sagte der Vorsitzende des Fördervereins Eric Tankink. Ehrensache, dass sie zusätzlich zu den Solostücken „Piere“ (Boellmann) und Tocata in C (Martini), auch beim gemeinsamen Gesang aller bei „Möge die Straße“, begleitend in die Tasten griff.

Wie aus einem Trio zunächst ein Quartett und dann ein Sextett werden kann, zeigte die Schwefer Familie Vogel. Mit Ute Vogel am Violoncello, Jörg Vogel (Klarinette) und den drei Söhnen am Schlagzeug und mit ihren Saxophonen, begleitet von Klaus Schneider am Klavier, hielten Jazz-Klänge Einzug in die Pfarrkirche. „Unsere Söhne machen hier freiwillig mit und unterstützen so, wie die übrigen Musiker auch, die kommenden Projekte des Fördervereins“, erklärte Jörg Vogel. Bei einer alten Kirche gibt es schließlich immer reichlich zu tun. ■ sgh



Die Gruppe KontraPrunkt (Bild oben) und die Familie Vogel gehörten zu den Musikern, die das Programm des Benefizkonzertes in Schwefe mitgestalteten. ■ Fotos: Goerd-Heeft

Infos zu Pflegegesetz

WELVER ■ Der Abendkreis der evangelischen Frauenhilfe Welper/Recklingsen trifft sich am morgigen Mittwoch um 19.30 Uhr im Albanus-Gemeindehaus.

Karin Penger wird über das neue Pflege-stärkungsgesetz informieren. Alle Interessierten sind eingeladen.

KALENDER

Dienstag, 24. April
Männerdienst Borgeln: 9 Uhr Treffen im „Haus am Weg“.
TV Borgeln: 16 bis 17 Uhr Teenie-Yoga-Kurs, Sporthalle Borgeln.
Plattdeutsche Runde: ab 19 Uhr im Heimathaus Kirchweler.

Mittwoch, 25. April
Gemeindebezirk Welper – Evangelische Kirchengemeinde Niederbörde: 9.30 Uhr Frühstücks-tisch am Albanus-Gemeindehaus.
Landfrauen Borgeln: 16.30 Uhr ab Gaststätte Kilp zur Historischen Gaststättentour nach Soest.
Abendkreis – Evangelische Frauenhilfe Welper/Recklingsen: 19.30 Uhr Treffen, Albanus-Gemeindehaus.

Freitag, 27. April
Markttag Welper: 9 bis 18 Uhr entlang der Straße „Am Markt“.

Samstag, 28. April
Tabletop Convention: 10 bis 19 Uhr Brettspiele, Schützenhalle Dinker.

Dorf-Flohmarkt Blumroth: 11 bis 16 Uhr.

Gemeindebezirk Borgeln und Schwefe – Evangelische Kirchengemeinde Niederbörde: 15 Uhr Geburtstagsfeier der Jubilare des ersten Quartals, Gemeindehaus „Haus am Weg“, Borgeln.

Welperaner Kunstverein: ab 16 Uhr Ausstellungseröffnung, Rat-hausaal.
Schützenverein St. Peter und Paul Illingen: 19 Uhr Vereinsmeisterschaft mit Pokalschießen im Schützenheim.

Sonntag, 29. April
Tabletop Convention: 10 bis 19 Uhr Brettspiele, Schützenhalle Dinker.
Schützenverein Schwefe: 10 Uhr Vereinsmeisterschaftsschießen unter Schmits Eichen.

Montag, 30. April
MGV „Harmonie“ Scheidingen: 14.30 Uhr Treffen am Sängerkreis.
Tanz in den Mai: ab 18 Uhr auf dem Marktplatz Welper.



23 Jugendliche feiern Konfirmation in St. Albanus und Cyriacus

23 Konfirmanden feierten jetzt in St. Albanus und Cyriacus mit Pastor Karl-Heinz Klapetz das Fest ihrer Konfirmation. Ein Jahr lang hatten sich die Jugendlichen gemeinsam

mit Luisa Schulze Kettermann, Lilian Goeke und Jill Skrzypek bei regelmäßigen Treffen auf diesen Festtag vorbereitet. Mitgestaltet wurde der Festgottesdienst vom evangeli-

schen Kirchenchor unter der Leitung von Georg Twittenhoff und dem Posaunenchor. Konfirmiert wurden: Svenja Allgeier, Fabian Arndt, Tobias Arndt, Luzie Bock, Zoe Bodenhei-

mer, Paula Dumler, Lisa-Marie Gedanitz, Noreen Hohoff, Vincent Holsman, Cedric Horstmann, Klara Kirchhoff, Nadine Martini, Moritz Maschmeyer, Marie Mesche, Frede-

rik Nölle-Pier, Kimberley Richter, Niklas Rohe, Noah Sauerland, Fabio Schröder, Alischa Schulz, Paul Sommer, Henry Thorow und Tim Wenker. ■ sgh/Foto: Heedt-Heegt